

an eine datenschutzgerechte Evaluation“ und der Vortrag „Das Berliner Evaluationsinstrument für Kompetenzen“ von Dr. Edith Braun (FU Berlin). Natürlich stieß auch der Ausblick auf der Version 3.0 von Sven Meyer (Electric Paper) auf großes Interesse (siehe zu Version 3.0 auch den [Artikel auf Seite 3](#)). Aber auch alle anderen Vorträge wurden als überdurchschnittlich hilfreich für die Arbeit mit EvaSys empfunden.

Nach einem langen ersten Tagungstag konnten die Teilnehmer am Abend beim Besuch der Fischstube am Zürichhorn das wunderschöne Panorama von Zürich genießen. Im Anschluss bot die Fahrt mit der MS Glärnisch über den See eine gute Gelegenheit zum Austausch untereinander. Als ortskundige Führerin fungierte im Anschluss Andrea Eichholzer von der Evaluationsstelle der Universität Zürich, die die durchhaltestarken Teilnehmer durch die Züricher Kneipenwelt lotste.



Abendessen am Zürichhorn



Blick auf das nächtliche Zürich von der MS Glärnisch

Der zweite Tag startete früh und bot wiederum ein volles Programm. Einen interessanten Einblick in die amerikanische Evaluationspraxis gaben Daveen Kay und Bob Stark. Die zwei berichteten von ihren Erfahrungen an der California State University als erste EvaSys/ClassClimate-Anwender in den USA.

Insgesamt liegt eine runde Veranstaltung hinter uns und wir konnten uns auch dieses Jahr über ein positives Feedback freuen. Die Anregungen aus dem Tagungsfeedback nehmen wir gerne auf und werden versuchen, möglichst viel davon in die Realität umzusetzen.



Austausch während der Kaffeepause

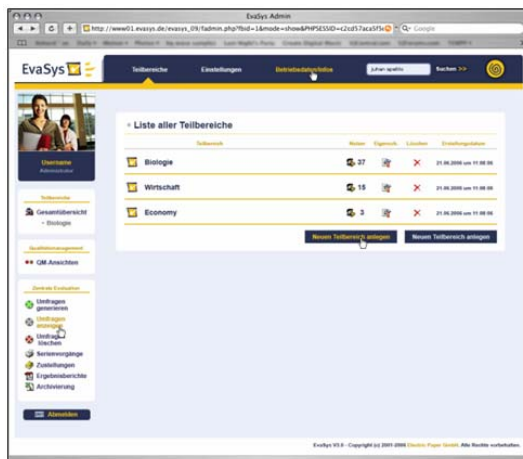
Ein besonderer Dank gebührt der Evaluationsstelle der Uni Zürich, insbesondere Herrn Dr. Rothenfluh, für die Hilfe bei Planung und Durchführung.

Die Tagungsdokumentations-CD, die wir in diesen Tagen an die Tagungsteilnehmer verschicken, enthält neben den Vortragsfolien auch die Mitschnitte der Vorträge. Darüber hinaus befinden sich auch eine Reihe von Fotos sowie die neuen EvaSys-Filme auf der CD.

Wir freuen uns schon auf die nächste Anwendertagung!

Vorankündigung: EvaSys V3.0

Die Entwicklungsabteilung der Electric Paper GmbH konzentriert sich im Moment vollständig auf die Version 3 der Softwarelösung EvaSys. Bis zum Jahresende werden zahlreiche Projekte aus allen Bereichen der Anwendung realisiert, wobei wieder ein Großteil dieser Weiterentwicklungen direkt aus dem Kundenfeedback übernommen wurde.



EvaSys V3.0 präsentiert sich in neuem Gewand

Besonders hervorzuheben ist die Integration einer Programmschnittstelle, mit der es möglich sein wird, EvaSys in andere Anwendungen einzubinden. Ein Beispiel sind Studierendenportale, die dadurch Evaluationsfunktionen mit einem für den Anwender unsichtbar im Hintergrund arbeitenden EvaSys-System abbilden können. Weitere Felder können Seminarmanagementsysteme sein, die Kennzahlen über die Qualität von Lehrveranstaltungen über EvaSys gewinnen können. Auch Befragungsketten, wie z.B. im

Bereich des Bildungscontrollings verwendete Vor-, Nach- und FollowUp-Besprechungen hinsichtlich des Kompetenzgewinns durch Fortbildungsmaßnahmen können so realisiert werden.

Ein weiteres Feld betrifft die Modulevaluationsfunktion, die nun mit zahlreichen neuen Funktionalitäten ausgestattet wird und ein wesentlich flexibleres und gleichzeitig effizienteres Befragungsverfahren ermöglicht, in dem die Fragebögen vollautomatisch individuell auf die Veranstaltungen zugeschnitten werden und eine unbegrenzte Anzahl von Lehrenden bzw. Trainern und weiteren Unterscheidungskriterien in Form von Fragebogenbausteinen enthalten. Wie immer natürlich sowohl für Onlinebefragungen als auch für papierbasierte Befragungen.

Insgesamt sind 65 Projekte in Bearbeitung. Eine detaillierte Darstellung der unterschiedlichen Weiterentwicklungsfelder können Sie in Form einer Vortragsaufzeichnung von unserer Anwendertagung [hier](#) als 47-minütiges Flash-Video (7 MB) anschauen.

Als Erscheinungstermin für EvaSys V3 ist der Jahreswechsel 06/07 vorgesehen. Inhaber des Premium-Wartungsvertrags erhalten dieses kostenpflichtige Upgrade kostenlos. Weitere Informationen über das Upgradeverfahren sowie die damit verbundenen Kosten erhalten Sie im nächsten Newsletter.

Neues Update

Ein neues Update für die Version 2.6, das zahlreiche kleinere Bugfixes sowie Verbesserungen in der Modulevaluationsfunktion enthält, ist im [allgemeinen Supportbereich](#) verfügbar!

Es gibt zwei Versionen des Updates:

- für Anwender, die noch nicht das Update auf V2.6 aufgespielt haben
- für Anwender der V2.6.

Modulevaluation mit EvaSys: Das Beispiel Universität St. Gallen

Mit der Umstellung der Diplom- und Masterstudiengänge auf Bachelor- und Masterabschlüsse geht eine stärkere Modularisierung der Studiengänge einher. Das Studium wird in Modulen organisiert, die mehrere Wochen bis Monate dauern und sich aus verschiedenen Lehrveranstaltungen und Lehrveranstaltungsarten zusammensetzen. Beispielsweise besteht ein Modul aus einer Vorlesung, einer Übung und dazugehörigen Tutorien, die jeweils von unterschiedlichen Dozenten und Tutoren gehalten werden. Mit der Organisation in Modulen ist eine Umstellung der studentischen Lehrevaluation sinnvoll, damit nicht jeder Modulteil einzeln bewertet wird. Seit der Version 2.5.1 gibt es in EvaSys eine Funktion¹, die Modulevaluationen einfach und flexibel möglich macht.

Während die Modulevaluation in der Vergangenheit vor allem in medizinischen Hochschulen genutzt wurde, findet sie jetzt verstärkt auch in nicht-medizinischen Studiengängen Anwendung.

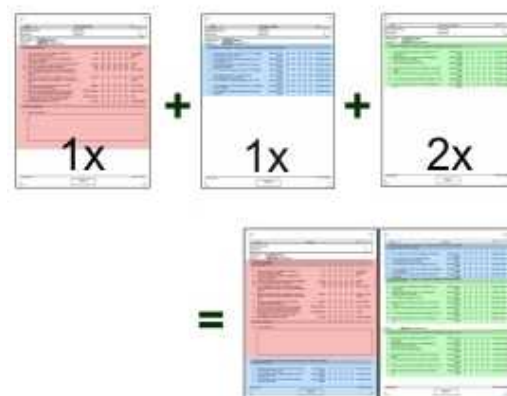
Das Beispiel Universität St. Gallen

Ein Vorreiter unter den Modulevaluations-Nutzern ist die Universität St. Gallen, die diese Funktion im kommenden Semester flächendeckend zur Evaluation einsetzen wird.

Viele Lehrveranstaltungen an der Universität St. Gallen setzen sich aus verschiedenen Bestandteilen wie Vorlesung, Übung und Selbststudium zusammen. Die Vorlesungen werden teilweise von vier bis fünf Dozenten gehalten, Übungen und Selbststudium von 40 verschiedenen Tutoren betreut. Um diese komplexe Struktur abbilden und vor allem auch die einzelnen Dozenten über mehrere

Semester vergleichen zu können, hat die Universität die herkömmliche Modulevaluation modifiziert.

Ein Modul wird als Nutzer angelegt und ihm werden die einzelnen Modulbausteine hinzugefügt. Als Baustein gilt dabei auch jeder an der Veranstaltung beteiligte Dozent. Auf diese Weise können einer Lehrveranstaltung bzw. in diesem Fall einem Modul, mehrere Dozenten zugeordnet werden. Für das Modul werden verschiedene, eigenständige Fragebogenteile für allgemeine Daten, Fragen zur ganzen Veranstaltung sowie Frageblöcke für die einzelnen Dozenten angelegt. Für die Evaluation werden je nach Zusammensetzung des Moduls die Fragebögen nach dem Baukastenprinzip zusammengesetzt.



Zusammenfügen der einzelnen Fragebogenbausteine zu einem Modulfragebogen

Auf diese Weise ist es möglich, sowohl eine Auswertung des Gesamtmoduls als auch jedes einzelnen Bausteins zu machen und diese miteinander oder als Zeitreihe zu vergleichen.

An der Universität St. Gallen lief die Modulevaluation im Sommersemester 2006 im Testlauf. Das Hauptziel, eine Vergleichbarkeit von Dozenten über einen längeren Zeitraum herzustellen, wurde erreicht und einem flächendeckenden Einsatz der Funktion steht nichts mehr im Wege.

Zum Thema Modulevaluation findet am 3. November 2006 ein [Schwerpunktwebinar](#) statt.

¹ Eine Beschreibung der Funktionsweise befindet sich im Handbuch zur Version 2.6 auf den Seiten 385 bis 389.

Behind the Scenes - Neue EvaSys-Filme

Wie funktioniert Evaluation mit EvaSys in der Praxis? Um Interessenten das zu veranschaulichen, wurden in diesem Sommer gleich drei Kurz-Filme gedreht, die zeigen, wie EvaSys in Hochschulen und anderen Organisationen eingesetzt wird. Während ein Film den klassischen Einsatz in der Hochschule zeigt, zeigen die beiden anderen Filme den Einsatz von EvaSys für Wirtschaftsunternehmen sowie die Arbeit mit EvaSys qm|Clinica für Befragungen im Krankenhaus.

Fünf Tage lang drehte das Team, bestehend aus Kameramann Jens Georg Kremer, einer Kameraassistentin und einem Mitarbeiter von Electric Paper in verschiedenen Orten, einen so genannten „Caddy“ für Kamerafahrten, reichlich Kabel und Puderdose immer dabei.

Große Teile der Filme wurden bei unseren Kunden gedreht, sind also „echte“ Dokumentarfilme. Für die Lehrevaluation mit EvaSys dient die Medizinische Fakultät der Universität Göttingen als Beispiel. Trotz erschwelter Drehbedingungen durch den laufenden Ärztestreik am Uniklinikum konnten dank Dr. Thomas Kleinoeders Einsatz Befragungen im Hörsaal nachgestellt werden. Außerdem wurden an der Göttinger Universität und an der Universität Lüneburg zahlreiche Szenen aus dem Lehrbetrieb gefilmt.

Für den Film zur EvaSys QM-Version dienten die Trainingszentrale der Deutschen Bahn AG in Frankfurt sowie deren Seminarhotel in Bad Homburg, vielen Kunden schon als Ort der ersten Anwendertagung bekannt, als Drehort. Herr Weiser und Herr Kroll spielten geduldig ihre Rollen und scannten, tippten und analysierten solange, bis alle Bilder im Kasten waren.



Dreharbeiten zum Film über EvaSys qm|Clinica Edition

Wenn Sie sich die Filme anschauen möchten, besuchen Sie uns auf unserer Webseite: [Hier](#) finden Sie die Filme zu EvaSys Zentrale Evaluation und EvaSys QM-Version. Auf den [EvaSys qm|Clinica-Seiten](#) finden Sie den Film zu Patientenbefragungen mit EvaSys qm|Clinica.

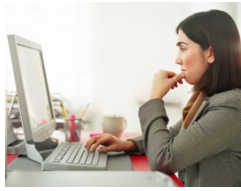
Jens Georg Kremer

KAMERAMANN

Tel.: 0163 2442550

E-Mail: jensgorgkremer@web.de

Schwerpunktwebinare im Herbst



Für Inhaber von Wartungsverträgen und Kunden mit Testkonto setzen wir unsere Reihe von Schwerpunktwebinaren fort.

Die folgenden Webinare gehen insbesondere auf Ihre Themenwünsche ein, die Sie uns in unserer Online-Befragung kundgetan haben.

Vermissen Sie ein Thema, das Sie in der Vergangenheit versäumt haben? In Kürze werden Mitschnitte der Webinare auch jederzeit online für Sie abrufbar sein; nähere Informationen dazu erhalten Sie im nächsten Newsletter.

Die Webinare haben i.d.R. eine Dauer von 90 Minuten und finden jeweils **freitags, 10.00 - 11.30 Uhr** an folgenden Terminen statt:

6. Oktober 2006

VividForms - Tipps und Tricks

- Poltexte - Alternativen und Designoptionen
- Bilder, einmal anders genutzt
- Wissenswertes zu Fragebögen und Onlineumfragen
- Vielfältiges und Nützliches

20. Oktober 2006

Sicherheit und Backups

- Systemarchitektur und -sicherheit
- Backupverfahren

03. November 2006

Möglichkeiten der Modulevaluation

- Evaluation modularer Veranstaltungen
- Modulevaluation einmal anders: Evaluation von Veranstaltungen mit mehreren Dozenten
- Auswertung auf der Ebene der Modulebausteine

17. November 2006

Der Berichtersteller

- Die verschiedenen Möglichkeiten zusammenfassender Berichte
- Fragebogenvergleich: Wann und wie kann ich Berichte zusammenfassen, die durch Befragungen mit unterschiedlichen Fragebögen entstanden sind?
- Filteroptionen: Wie erstelle ich einen zusammenfassenden Bericht für größere/kleinere Lehrveranstaltungen, für einen Standort, alle englischen Lehrveranstaltungen usw.?

01. Dezember 2006

Aus der Trickkiste unserer Supporter

- Wie finde ich was? - Wichtiges und Nützliches (z.B. Importieren, Exportieren usw.)
- Im Falle eines Falles: Welche Informationen benötigt der Support, wenn einmal etwas nicht klappt?

15. Dezember 2006

EvaSys customized - Integration Ihrer Logos, Texte und Anschreibenvorlagen in EvaSys

- Logos und Adressen
- Anpassung von Standardtexten
- Individuelles Design des Anschreibens

Sie können sich ab sofort unter www.electricpaper.de → [Veranstaltungen](#) → [Webinare](#) für diese Veranstaltungen registrieren. Die Teilnehmerzahl ist pro Webinar auf 25 PCs begrenzt. Selbstverständlich können beliebig viele Personen einer Hochschule an einem PC teilnehmen.

Ihnen entstehen lediglich Kosten für die Teilnahme an der Telefonkonferenz in Höhe von 12 ct./Min.

Unsere Support-Mitarbeiter freuen sich auf Ihre Teilnahme.

Messen und Kongresse

Im Herbst ist Electric Paper auf zwei Kongressen als Aussteller vertreten.

Momentan (27.-29. September) findet in Lüneburg die Jahrestagung der DeGEval statt, auf der Electric Paper als Aussteller vertreten ist.



Einen Monat später präsentiert sich die Electric Paper Schweiz GmbH auf der WorldDidac (25.-27. Oktober) in Basel.

Am 8./9. November stellt Electric Paper auf der **ConSozial**, der größten Messe für den

Sozialmarkt in Deutschland, in Nürnberg aus.

Auf der **Medica** in Düsseldorf (15.-18. November) präsentiert Electric Paper die EvaSys qm|Clinica Edition für Befragungen im Krankenhaus und weitere Lösungen rund um Datenerfassung im Gesundheitswesen.

Für unsere Kunden halten wir ein Kontingent an kostenlosen Eintrittskarten für die Fachmessen bereit. Gerne können Sie einen Gesprächstermin mit uns vereinbaren:

www.electricpaper.de → [Veranstaltungen](#)
→ [Messen](#)

200. EvaSys-Installation an der Universität Duisburg-Essen

Nicht einmal ein Jahr nach dem 100. EvaSys-System wird nun an der Universität Duisburg-Essen das 200. EvaSys-System installiert.



Die Universität Duisburg-Essen, mit 33.700 Studierenden und 3.640 Mitarbeitern unter den zehn größten Hochschulen in Deutschland, entstand erst 2003 aus einer Fusion der Vorgängereinrichtungen, den Universitäten-Gesamthochschulen Duisburg und Essen.

Mit der Neugründung der Universität wurde eine innovative Hochschulsteuerung mit einem umfassenden Projektansatz zur Qualitätsentwicklung entwickelt. Sämtliche Fachbereiche und zentralen Einrichtungen der Universität lassen ihre Produkte, Leistungen und Prozesse regelmäßig über das hochschuleigene Zentrum für Hochschul-

und Qualitätsentwicklung überprüfen. Die studentische Lehrveranstaltungskritik, die nun mit EvaSys durchgeführt wird, bildet somit einen Teil eines umfassenden Qualitätsentwicklungskonzepts.

In Deutschland ist EvaSys die am häufigsten von Hochschulen eingesetzte Software zur Durchführung von Studierendenbefragungen im Rahmen der Lehrevaluation.

Wie auf der Anwendertagung zu erleben war, nimmt aber auch der internationale Vertrieb Fahrt auf und nach dem erfolgreichen Start von EvaSys im BeNeLux-Raum und in den USA werden Vertriebspartnerschaften für viele weitere Länder geknüpft, u.a. Schweden, Großbritannien, Ungarn, Jordanien und Südafrika. Bereits heute befinden sich rund ein Drittel der EvaSys-Systeme außerhalb des deutschsprachigen Raums.

Neue EvaSys-Kunden

Seit der letzten Newsletterausgabe im August hat sich der Anwenderkreis erneut vergrößert. Wir begrüßen als neue EvaSys-Kunden:

- Fachhochschule Fresenius
- Fachhochschule Frankfurt
- St. Elisabeth Krankenhaus
- Technische Universität Cottbus
- Hochschule Offenburg
- Fachhochschule Darmstadt
- Stiftungsklinikum Mittelrhein
- Universität Duisburg-Essen
- Landeskrankenhaus Klagenfurt (A)

Neue Kunden in den USA:

- University of California – Berkeley
- Loyola College of Maryland
- St. Francis College

- University of Chicago
- Emmanuel College
- Mountain State University
- Valencia Community College
- Chestnut Hill College
- The Los Angeles Film School
- American Society of Anesthesiologists
- Laboratory Institute of Merchandising
- South Orange County Community College District
- Performance Learning Systems
- Orange Coast College
- Adobe Systems
- St. John's University
- GAMA International

In den USA wird EvaSys unter dem Namen Class Climate über unseren Vertriebspartner Scantron vertrieben.